Viel Freude und etwas Schalk bei den Bäuerinnen

Die Schlussfeier der bäuerlich-hauswirtschaftlichen Fachschule fand am Mittwochabend im Schulhaus Römerrain in Pfäffikon statt. Alle waren sich einig: Es war eine lehrreiche und tolle Zeit.

von Urs Attinger

inige der anwesenden Bäuerinnen haben sich zwei Jahre lang weitergebildet, andere besuchten in einem Jahr etwa 600 Lektionen am Berufsbildungszentrum Pfäffikon (BBZP). Ob verteilter oder gedrängter Unterricht, schlussendlich wurden von den jungen Frauen neun Pflichtmodule und zwei Wahlmodule der bäuerlich-hauswirtschaftlichen Fachschule absolviert. Diese Module behandelten vertieft Themen wie zum Beispiel Backen, Milchverarbeitung, Gemüseanbau oder Direktvermarktung. Dafür arbeitete das BBZP auch mit Partnerschulen zusammen.

Roland Jost, Rektor des BBZP, lobte in seiner Begrüssungsrede die Motivation und die gute Zusammenarbeit der Teilnehmerinnen in den Modulen, die er selber als Dozent erleben durfte.

Sabine Münch, Leiterin Weiterbildung, hat sich für ihren Rückblick ein Buchstabenspiel ausgedacht. Aus den



Absolventin Ramona Nideröst.



Die Teilnehmerinnen an den Modulen der Bäuerinnenschule zeigten sich glücklich über den gefeierten Abschluss.

Bilder Urs Attinger

Anfangsbuchstaben von Backen, Ägyptisch, Unterricht, Erde, Respekt, Ideen und nachhaltig ergab sich das Wort Bäuerin. Auch sie betonte den gegenseitigen Respekt in der Gruppe.

Darfs ein Tänzchen sein?

Die Teilnehmerinnen hatten gleich drei Beiträge auf Lager: eine Bildershow, lustige Begebenheiten, vorgetragen von Ramona Nideröst, und ein Quiz mit zwölfFragen vor allem für die Lehrerinnen und Lehrer.

Jeannette Zürcher des schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverbands sowie Edith Camenzind von der Schwyzer Bäuerinnenvereinigung richteten ermutigende Grussworte an die Anwesenden.

Zur Übergabe der Modulpässe wurden die Frauen einzeln nach vorne gerufen. Unter Applaus der zahlreichen Zuschauer nahmen sie auch eine Rose und ein Glas Honig entgegen. Nach dem obligaten Gruppenfoto, zu dem alle um die Wette strahlten, wagten

einige Anwesende ein Tänzchen. Das Handorgelduo Lena Engeler und Florin Schmidig mit dem Bassisten Erich Bürgler spielte auf.

Als Möglichkeit für die Zukunft können die Absolventinnen die Berufsprüfung anstreben.

Abschluss bäuerlich-hauswirtschaftliche Fachschule

Bruhin-Marty Ramona, Bruhin Sarah, Fässler Monika, Föhn Jasmin, Gnehm Aliena, Grüter Denise, Greuter Lisa, Heinzer Stefanie, Hirt Priska, Holdener Laura, Horath Daniela, Hüppi Martina, Landolt Jasmin, Limacher Nicole, Müller Stefanie, Neff Elin, Nideröst Ramona, Oberholzer-Oertly Veronica, Oertig Julia, Putz Ingrid, Schelbert Maria, Schuler Christa, Schurter Katja, Staub Karin, Thommen-Uhlmann Carmen, Ulrich Daniela. (ura)